

## **Logau, Friedrich von: 88. (1630)**

1 Alles ist ietzt wol gerathen,  
2 Auch deß Teuffels seine Saaten,  
3 Weil ihm nun bey Schocken kümt,  
4 Was er sonst zu Garben nimt.

(Textopus: 88.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/27873>)